

Beschlussvorlage Gemeinde Bad Kleinen		Vorlage-Nr: VO/GV08/2010-662
Federführend: Bauamt		Status: öffentlich
		Aktenzeichen:
		Datum: 19.10.2010
		Einreicher: Bürgermeister
Stellungnahme zur Plangenehmigung für das Bauvorhaben Ersatzneubau Durchlass km 82,279 Gallentin (Strecke 6441 Dömitz - Wismar)		
Beratungsfolge:		
Beratung Ö / N	Datum	Gremium
Ö	10.11.2010	Ausschuss für Bau-, Verkehrsangelegenheiten und Umwelt Bad Kleinen
Ö	08.12.2010	Gemeindevertretung Bad Kleinen

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen stimmt dem Ersatzneubau des Durchlasses km 82,279 an der Strecke 6441 Dömitz – Wismar zu. Nach Beendigung der Baumaßnahme sind alle in Anspruch genommenen Flächen wieder in den ursprünglichen Zustand zurückzuführen.

Sachverhalt:

Die Baumaßnahme ist Bestandteil von Maßnahmen zur Erhaltung der Verfügbarkeit und Standsicherheit der Strecke und ist im Zusammenhang mit weiteren, auf der Strecke 6441 vorgesehene Durchlasserneuerungen zu betrachten. Ein dauerhafter Grunderwerb ist nicht erforderlich.

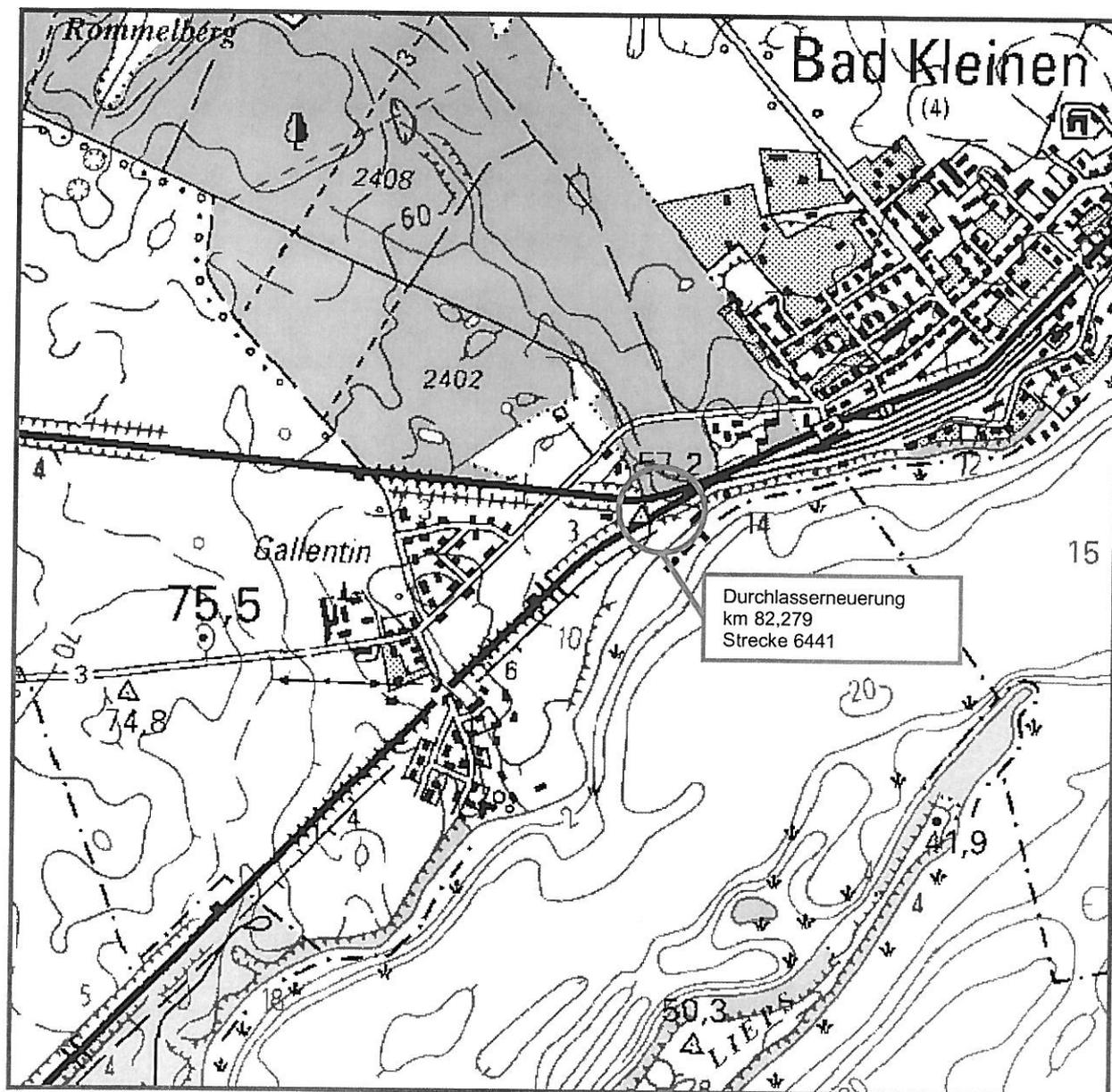
Zur vorübergehenden Nutzung von gemeindeeigenen Flächen hat die Gemeindevertretung Bad Kleinen in ihrer Sitzung am 19.05.2010 ihr Einverständnis erteilt. Die Ausführung des Bauvorhabens ist für das IV. Quartal 2010 / I. Quartal 2011 vorgesehen.

Anlage/n:

- Übersichtskarte
- Auszug aus dem Erläuterungsbericht
- Bautechnischer Lageplan

Abstimmungsergebnis:	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	

Übersichtskarte



1 Allgemeines

1.1 Bestellung bzw. vom Besteller formulierte Aufgabenstellung

Der Durchlass im km 82,279 der Strecke 6441 Dömitz - Wismar ist auf Dauer bestellt. Auf Grund des Ablaufs der normativen Nutzungsdauer und des baulichen Zustandes ist ein Neubau vorzusehen, der dann die Aufgabe der Durchführung des vorhandenen Grabens Nr. 28, als Gewässer II. Ordnung, unter den Anlagen der Deutschen Bahn AG wahrnehmen kann. Die Baumaßnahme verfolgt das Ziel der Sicherstellung der Standsicherheit und der Betriebssicherheit des Durchlasses und somit den Erhalt der Verfügbarkeit der Strecke.

Aus der Erneuerung des Durchlasses resultiert die Neustationierung auf den km 82,258. Der vorhandene Durchlass km 82,279 wird aus dem Anlagenbestand der DB Netz AG entfernt.

1.2 Lage im Netz

Bundesland: Mecklenburg- Vorpommern
Landkreis: Nordwestmecklenburg
Gemeinde: Gallentin / Bad Kleinen
Streckenummer: 6441
Strecke: Dömitz - Wismar
Km: 82,279
TEN Kategorie: VII – Konventionell

Bei dem in Bezug stehenden Vorhaben handelt es sich um Austausch im Zuge von Instandhaltungsarbeiten und nicht umfangreichen Maßnahmen gemäß VV IST Anhang 5, Abschnitt A Teilsystem Infrastruktur, Punkt 1.2. Durchlässe.

1.3 Einordnung in den Unternehmensplan der DB Netz AG

Im Unternehmensplan der DB Netz AG ist der Ersatzneubau des Durchlasses als Investition für das IV. Quartal 2010 bis I. Quartal 2011 vorgesehen.

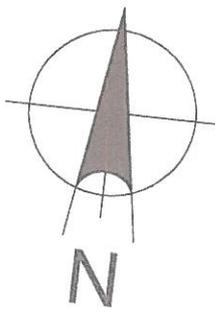
1.4 Einordnung in sonstige Ausbaupläne

Die Baumaßnahme ist Bestandteil von Maßnahmen zur Erhaltung der Verfügbarkeit und Standsicherheit der Strecke und ist im Zusammenhang mit weiteren, auf der Strecke 6441 vorgesehenen Durchlasserneuerungen zu betrachten.

1.5 Angaben und sonstige Bezeichnungen zum Vorhaben

Anlagenbezeichnung	Durchlass km 82,279
Projektnummer	T.016048269
Anlagenklasse	341000B
Anlage im Bau AiB	12082798
Bahnstellennummer	210856
Rahmenkostenstelle	46 902

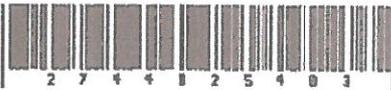
Legende

-  Bestand
 -  Neubau
 -  Rückbau
 -  Flurstücksgrenze DB AG
 -  Flurstücksgrenzen Dritter
 -  Gemarkungsgrenze
 -  Flurgrenzen
 -  vorh. Fernmeldekabel der DB Netz AG
 -  vorh. LST- Kabel der DB Netz AG
 -  vorh. LWL-Kabel der Arcor AG & Co. KG
 -  vorh. privater Trinkwasserhausanschluß PE40 des Zweckverbandes Wismar
 -  Zuwegungsbereich / Baustraßenbereich
 -  Baustelleneinrichtungsfläche
- 
-  mögliche Start- und Zielgrube

Bemerkung: Die Genauigkeit der Flurstücksgrenzen entspricht maximal der Genauigkeit der graphischen Vorlage. Die dargestellten Grenzverläufe wurden vom Katasteramt Ludwigslust digital in Form von DXF-Dateien zur Verfügung gestellt.

Die Kabel- und Leitungsbestände wurden den Bestandsunterlagen der Versorgungsträger entnommen. Die Zusammenstellung hat informativen Charakter. Für Vollständigkeit kann keine Gewähr übernommen werden, da zur Bearbeitung keine Maßangaben vorlagen. Vor Beginn der Arbeiten muss eine entsprechende Einweisung durch die einzelnen Versorgungsträger erfolgen.

Auszug aus:

 2 7 4 4 1 2 5 4 0 3				Die Bahn  DB Netz AG Infrastrukturdatenmanagement		Ivl 1122 DB				
				Datum	Name					
				Bearb.	April 98	KAZ Bildmess				
5	Grenzen	02.2005	Be	Gepr.			Str 1122	Lübeck - Strasburg		
				4	Grenzen	11.2004	Be	Norm		
				3	Nachlagerung und Objektbildung	07.03	intern	Maßstab 1: 1000		
				Planungsgesellschaft Bahnbau DEUTSCHE EINHEIT mbH				Bf Bad Kleinen		
				2	Grenzen	05/2002	Lan			
				1	Grenzen	8.6.2000	Ba			
Zustf.		Änderung		Datum		Name		Urspr.		
								Höhen im System der Normalhöhen		
								Lage GK 42/83		
								B		

Die Bahn  DB Netz AG Systeme und Daten Infrastruktur				Ivl 6441 EX						
				Datum	Name					
				Bearb.	07.98	KWC				
				Gepr.			Str 6441		Dümitz - Wismar	
				Norm			km 81,669 .. 82,123			
				Maßstab 1: 1000						
				KIRCHNER & WOLF 				Bf Bad Kleinen		
1	Grenzen	02.2005	Be					Blatt		
								5 Bl.		
Zustf.		Änderung		Datum		Name		Urspr.		
								Befliegung 1997		
								Höhensystem HN 76		
								Koordinatensystem GK 72/83		
								B		

Zusammenhangsleistungen bahnlinks

- Befestigung Durchlasseinlauf, Grabenböschung Wasserbaupflaster
Kantenlänge 15-20cm, Ausfugung mit Mörtel MG III
A = ca. 15,0m²
- Unterbeton C12/15
d = 10 cm
- Sauberkeitsschicht, Kiessand
d = 10 cm
- Befestigung Grabensohle
- Steinschüttung (Schotter)
d = 20 cm; L = 7,00 m
- Abschluss durch lückig gesetzte Holzpfahlreihe
d = 0,1 m; L = 1,10 m
- Grabenanpassung
Gelände, Graben und Böschung anpassen und an Grabenbestand anschließen
A = ca. 60,00 m²
- Grabenberäumung
L = ca. 15,00 m

Neubau Schacht DS - 82 - 1

- Betonfertigteilschacht DN 2000 nach DIN 4034, Teil 1
D = 50,34 m
S = 43,75 m
- 1 Schachtabdeckung Einlaufrost 0,08 m
- 1 Auflagering 0,06 m
- 1 Schachthals, Konus 0,60 m
- 1 Übergangplatte 0,25 m
- 1 Schachtring 1500mm 1,50 m
- 1 Schachtring 2000mm 2,00 m
- 1 Schachtunterteil 2,35 m
- Gesamtlänge = 6,84 m
- 35cm Sauberkeitsschicht unter Unterteil

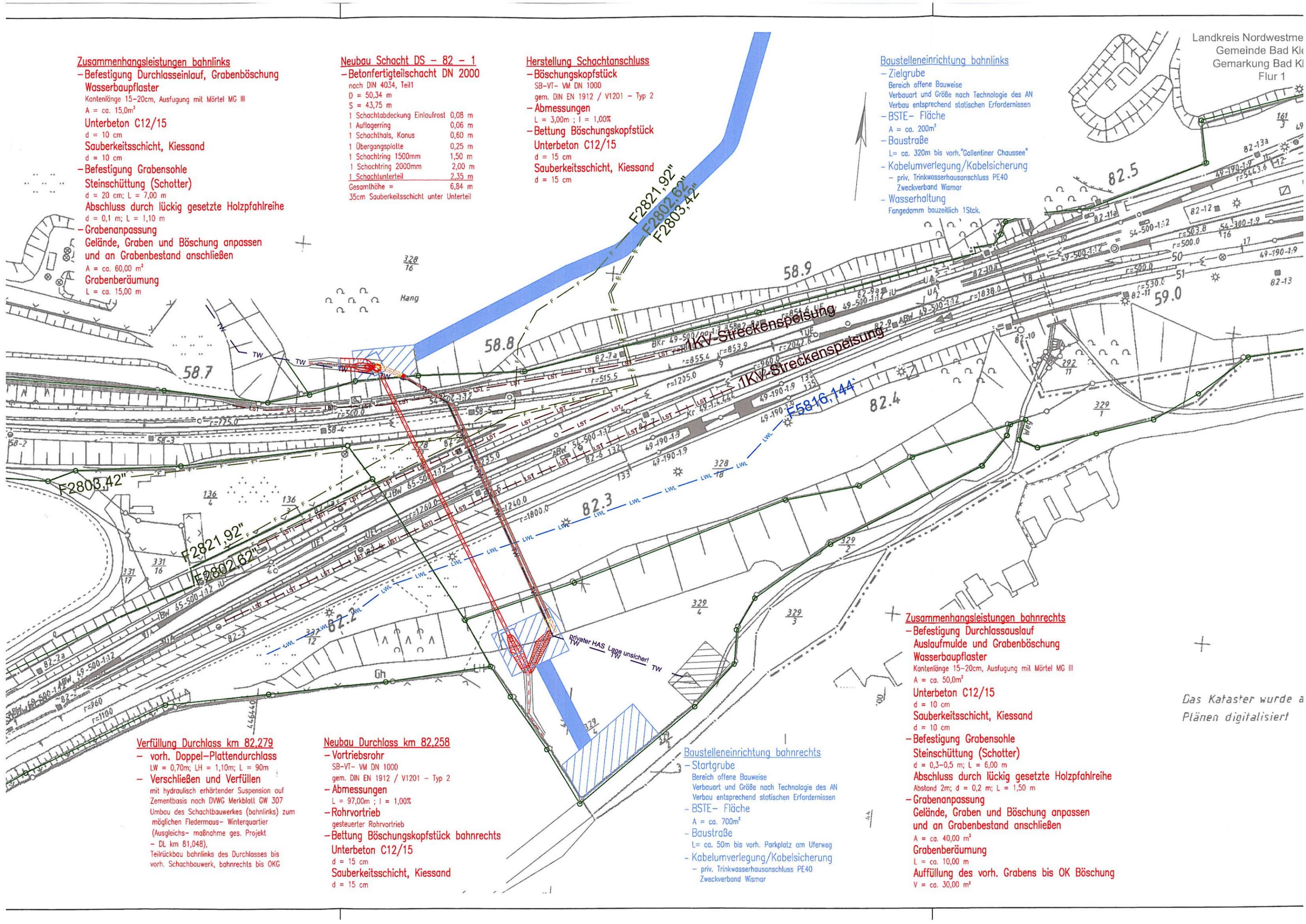
Herstellung Schachtanschluss

- Böschungskopfstück
SB-VT- VM DN 1000
gem. DIN EN 1912 / V1201 - Typ 2
- Abmessungen
L = 3,00m ; l = 1,00m
- Bettung Böschungskopfstück
- Unterbeton C12/15
d = 15 cm
- Sauberkeitsschicht, Kiessand
d = 15 cm

Baustelleneinrichtung bahnlinks

- Zielgrube
Bereich offene Bauweise
Verbaut und Größe nach Technologie des AN
Verbau entsprechend statischen Erfordernissen
- BSTE- Fläche
A = ca. 200m²
- Baustraße
L = ca. 320m bis vorh. "Gallentiner Chaussee"
- Kabelumverlegung/Kabelsicherung
- priv. Trinkwasserhausanschluss PE40
Zweckverband Wismar
- Wasserhaltung
Fangedamm bauzeitlich 1Stck.

Landkreis Nordwestme
Gemeinde Bad Kl
Gemarkung Bad Kl
Flur 1



Verfüllung Durchlass km 82,279

- vorh. Doppel-Plattendurchlass
LW = 0,70m; LH = 1,10m; L = 90m
- Verschließen und Verfüllen
mit hydraulisch erhärtender Suspension auf Zementbasis nach DWG Merkblatt GW 307
Umbau des Schachtbauwerkes (bahnlinks) zum möglichen Fledermaus- Winterquartier (Ausgleichs- maßnahme ges. Projekt - DL km 81,048), Teilrückbau bahnlinks des Durchlasses bis vorh. Schachtbauwerk, bahnrechts bis OKG

Neubau Durchlass km 82,258

- Vortriebsrohr
SB-VT- VM DN 1000
gem. DIN EN 1912 / V1201 - Typ 2
- Abmessungen
L = 97,00m ; l = 1,00m
- Rohrvortrieb
gesteuerter Rohrvortrieb
- Bettung Böschungskopfstück bahnrechts
- Unterbeton C12/15
d = 15 cm
- Sauberkeitsschicht, Kiessand
d = 15 cm

Baustelleneinrichtung bahnrechts

- Startgrube
Bereich offene Bauweise
Verbaut und Größe nach Technologie des AN
Verbau entsprechend statischen Erfordernissen
- BSTE- Fläche
A = ca. 700m²
- Baustraße
L = ca. 50m bis vorh. Parkplatz am Uferweg
- Kabelumverlegung/Kabelsicherung
- priv. Trinkwasserhausanschluss PE40
Zweckverband Wismar

Zusammenhangsleistungen bahnrechts

- Befestigung Durchlassauslauf
Auslaufmulde und Grabenböschung Wasserbaupflaster
Kantenlänge 15-20cm, Ausfugung mit Mörtel MG III
A = ca. 50,0m²
- Unterbeton C12/15
d = 10 cm
- Sauberkeitsschicht, Kiessand
d = 10 cm
- Befestigung Grabensohle
- Steinschüttung (Schotter)
d = 0,3-0,5 m; L = 6,00 m
- Abschluss durch lückig gesetzte Holzpfahlreihe
Abstand 2m; d = 0,2 m; L = 1,50 m
- Grabenanpassung
Gelände, Graben und Böschung anpassen und an Grabenbestand anschließen
A = ca. 40,00 m²
- Grabenberäumung
L = ca. 10,00 m
- Auffüllung des vorh. Grabens bis OK Böschung
V = ca. 30,00 m³

Das Kataster wurde a
Plänen digitalisiert